

Niederschrift

Gremium	Sitzung - BSS/008/04			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Ausschuss für Bildung, Schule und Sport	Dienstag, 01.06.2004	Städtische Volkshochschule Leiterstr. 9, R. 200	16:30Uhr	17:45Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift
- 4 Beschlussvorlagen
 - 4.1 Übertragung von Kinderbetreuungseinrichtungen in freie Trägerschaft
Johanniter Unfallhilfe e.V. Vorlage: DS0138/04
 - 4.2 Übertragung des Hortes "Grenzweg" an den Träger "Kinderfilmstudio
Magdeburg e. V." zum 01.08.2004 Vorlage: DS0139/04
 - 4.3 Übertragung des Hortes "Buckau" an den Träger der Jugendhilfe "Quo
Vadis" zum 01.08.2004 Vorlage: DS0141/04
 - 4.4 Übertragung von Kinderbetreuungseinrichtungen an freie Träger
Kitagesellschaft Vorlage: DS0224/04
 - 4.5 Übertragung von Kinderbetreuungseinrichtungen in freie Trägerschaft
Ottersleber Lebenskreis gGmbH Vorlage: DS0225/04
 - 4.6 Übertragung von Kinderbetreuungseinrichtungen in freie Trägerschaft
Arbeiterwohlfahrt Vorlage: DS0226/04
 - 4.7 Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 121-1 "Im Steingewände/Zoo"
Vorlage: DS0120/04

- 4.8 Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 121-2 "Am Vogelgesang/Zoo"
Vorlage: DS0121/04
- 5 Verschiedenes
- 5.1 Mitteilung zur Überprüfung der Schulwegsicherheit
- 5.2 Mitteilung zur Schaffung von Waschmöglichkeiten in Klassenräumen

Anwesend:

Vorsitzende/r

Stadtrat Gunter Schindehütte

Mitglieder des Gremiums

Stadtrat Reinhard Gurcke

Stadtrat Rainer Löhr

Stadträtin Christine Meier

Stadtrat Hans-Joachim Mewes

Stadträtin Andrea Schmidt

Sachkundige Einwohner/innen

Frau Dagmar Drescher

Frau Marlene Lütz

Frau Heike Polensky

Entschuldigt:

Mitglieder des Gremiums

Stadtrat Martin Kramer

Stadtrat Michael Stage

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. SR Kramer und SR Stage haben sich zur Sitzung entschuldigt.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung lt. Einladung wird einstimmig bestätigt.

3. Genehmigung der Niederschrift

Die Niederschrift der Sitzung vom 04.05.04 wird mit dem Abstimmungsergebnis **5 : 0 : 1** bestätigt.

4. Beschlussvorlagen

4.1. Übertragung von Kinderbetreuungseinrichtungen in freie Trägerschaft

Johanniter Unfallhilfe e.V.

Vorlage: DS0138/04

Es besteht kein Diskussionsbedarf.

Abstimmungsergebnis zur DS 0138/04: **4 : 1 : 1**

4.2. Übertragung des Hortes "Grenzweg" an den Träger "Kinderfilmstudio Magdeburg e. V." zum 01.08.2004

Vorlage: DS0139/04

Es besteht kein Diskussionsbedarf.

Abstimmungsergebnis zur DS 0139/04: **5 : 0 : 1**

4.3. Übertragung des Hortes "Buckau" an den Träger der Jugendhilfe "Quo Vadis" zum 01.08.2004

Vorlage: DS0141/04

SR'n Meier äußert sich zur DS mit dem Hinweis, dass der Jugendhilfeausschuss auf Grund von Unstimmigkeiten über den freien Träger die DS in der jetzigen Form noch nicht abgestimmt hat.

Vom einbringenden Amt (51) ist Frau Orlamünder anwesend. Sie informiert, dass der Jugendhilfeausschuss allen 8 Übertragungen zugestimmt hat. Frau Andrae (Amt 40) fügt an, dass dem Ausschuss BSS nur die 6 DS vorliegen, in denen Übertragungen auch Horte betreffen. Herr Krüger, AL 40, weist auf die Stellungnahme des Amtes 40 zur DS hin. Es liegen keine gesicherten Erkenntnisse vor, wie sich die Eltern aus dem Stadtteil Fermersleben für den Hort entscheiden.

SR'n Schmidt erklärt, dass die Räume ausreichen werden. Der Träger bietet Freizeitmöglichkeiten in anderen Räumlichkeiten (HOT) an.

Frau Orlamünder (Amt 51) weist auf eine Umfrage hin, in der die Eltern sich mehrheitlich nicht für die Richtung Buckau, sondern für Salbke entschieden hätten.

Abstimmungsergebnis zur DS 0141/04: **4 : 0 : 2**

4.4. Übertragung von Kinderbetreuungseinrichtungen an freie Träger
Kitagesellschaft Vorlage: DS0224/04

SR'n Schmidt informiert, dass sich der freie Träger der Jugendhilfe noch in Gründung befindet.

Der Jugendhilfeausschuss hat einen Antrag des SR Bromberg zu dieser DS behandelt und abgestimmt (11:2:2).

Nach Meinung des Ausschussvors. müsse der Antrag im Ausschuss BSS nicht beraten werden, da er den Ausschussmitgliedern nicht vorliegt.

Abstimmungsergebnis zur DS 0224/04: **4 : 0 : 2**

4.5. Übertragung von Kinderbetreuungseinrichtungen in freie
Trägerschaft Vorlage: DS0225/04
Ottersleber Lebenskreis gGmbH

SR Gurcke weist darauf hin, dass die Leitung dieses Vereins durch frühere Erzieherinnen übernommen wurde. SR'n Meier bestätigt die Leitung mehrerer Vereine durch die ehemaligen Erzieherinnen.

Abstimmungsergebnis zur DS 0225/04: **5 : 0 : 1**

4.6. Übertragung von Kinderbetreuungseinrichtungen in freie
Trägerschaft Vorlage: DS0226/04
Arbeiterwohlfahrt

SR Schindehütte kritisiert die Vorgehensweise hinsichtlich der Personalübernahme und verweist auf die Behandlung im Finanzausschuss.

SR'n Meier wird der DS zu diesem Zeitpunkt nicht zustimmen.

SR Schindehütte bittet um schriftliche Information zum Tarifvertrag.

Abstimmungsergebnis zur DS 0226/04: **2 : 0 : 4**

Bezogen auf alle 6 Drucksachen spricht SR Schindehütte die vorherige Genehmigung durch die Kommunalaufsicht an.

Frau Orlamünder erklärt, dass inzwischen die Formulierung „oberste Kommunalaufsichtsbehörde“ in „obere Kommunalaufsichtsbehörde“ geändert wurde.

Die verantw. Sachbearbeiterin, Frau Mittendorf, wird in der folgenden Sitzung des Finanzausschusses hierzu informieren.

SR Schindehütte weist auf die bis zur SR-Sitzung zu klärenden Personalfragen hin.

4.7. Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 121-1
"Im Steingewände/Zoo" Vorlage: DS0120/04

Der Ausschussvors. fragt, warum das Amt 40 nicht an der DS beteiligt worden ist, was aus dem Sportplatz der benachbarten GS „Am Vogelgesang“ wird und was dort geplant ist.

Frau Heinicke (Amt 61) informiert über die Erweiterung des Zoogeländes mit dem Vogelgesang-Park, neue Eingangssituation für den Zoo etc. Die DS0120/04 und DS0121/04 sind bezogen auf das Plangebiet parallel zu sehen. Beide Drucksachen sind inhaltlich Aufstellungsbeschlüsse für Bebauungspläne.

Es ist vorgesehen, neben der Schule eine Fläche als Busparkplatz zu nutzen; für die GS soll ein neuer Sportplatz hergestellt werden. Im Planungsprozess nach dem SR-Beschluss wird untersucht werden, was der Zoo an Flächen braucht. Danach werden die anderen Ämter einbezogen, jetzt ging es nur um die Abgrenzung des Plangebietes.

SR Schindehütte: Die Nutzung müsste vorher geklärt werden, zzt. wird eine Fläche von LKW befahren. Hier sollte die Sicherungspflicht ausgeübt werden.

SR'n Meier erinnert an die durchzuführende Kinderfreundlichkeitsprüfung bei der Erstellung der DS. Frau Heinicke (Amt 61) erklärt, dass die Kinderfreundlichkeitsprüfung mit der Erarbeitung der DS zur Bebauung des Gebietes erfolgen wird und in diesem Zuge die betreffenden Ämter beteiligt werden. Für die beiden vorliegenden DS sieht sie die Belange durch das Amt 61 geklärt.

Herr Krüger hält die Einbeziehung des Amtes 40 im Vorfeld für angebracht, da die Schule ebenso wie der Zoo beteiligt ist. Diesen Hinweis nimmt Frau Heinicke entgegen.

SR Gurcke fügt an, dass die Kinderfreundlichkeitsprüfung erst mit der Bestätigung der B-Plan-Aufstellung durchgeführt werden kann.

SR Mewes spricht sich dafür aus, im Gremium des Ausschusses für Bildung, Schule und Sport darauf zu achten, dass die angrenzende Fläche für die Grundschule erhalten bleibt.

SR Löhr: Im Moment geht es lediglich, wie SR Gurcke bereits ausführte, um die Aufstellung des B-Planes für den genannten Bereich. Der Ausschuss kann empfehlen, dass die DS zur Bestätigung gelangt.

SR'n Meier erinnert, die Belange der Schule (Lärmschutz, Erhalt des Sportplatzes) zu beachten.

Abstimmungsergebnis zur DS 0120/04: **5 : 0 : 0**

(SR Gurcke ist zur Abstimmung nicht anwesend)

4.8. Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 121-2

"Am Vogelgesang/Zoo"

Vorlage: DS0121/04

Abstimmungsergebnis zur DS 0121/04: **5 : 0 : 0**

(SR Gurcke ist zur Abstimmung nicht anwesend).

5. Verschiedenes

5.1. Mitteilung zur Überprüfung der Schulwegsicherheit

Bezogen auf die durch die Vors. des Stadtelternrates in der letzten Sitzung angesprochene Schulwegsituation im Bereich Rothensee/Curiediedlung teilt Frau Andrae (Amt 40) mit, dass jetzt 9 Kinder (nicht mehr 11) betroffen sind. Die Prüfung hat ergeben, dass alle 9 Kinder einen Anspruch auf die Schülerjahreskarte haben. Die Schülerjahreskarten kosten 1.850 EUR pro Schuljahr. Die Verwaltung hat zwei Preisangebote für eine Schülerbeförderung mit dem Schulbus eingeholt, diese Variante ist jedoch mit einem hohen finanziellen Aufwand verbunden. Dazu müsste sich der Ausschuss BSS positionieren.

Am 19.05.04 hat die AG Schulwegsicherung getagt. Seitens der MVB wurde auf der Beratung mitgeteilt, dass eine Verlegung der Haltestelle nicht erfolgen kann, es könnte jedoch der Ampeltakt verändert werden. Frau Dr. Kaltenborn (Vors. STER) hat die Situation vor Ort nochmals betrachtet; eine veränderte Ampelschaltung wird verkehrsbedingt die Problematik nicht wesentlich entschärfen. Sie hält es für besser, wenn die betreffenden Kinder entgegen dem SR-Beschluss die GS Vogelgesang und nicht in Rothensee besuchen.

Der AL 40 sieht hinsichtlich der durch das KM zu erteilenden Genehmigungsfähigkeit der Schulen auf Grund der Schülerzahlen im Moment keine andere Möglichkeit. Es könnte nochmals hinterfragt werden, welche Kinder konkret auf die Straßenbahn angewiesen sind bzw. von den Eltern mit dem PKW zur Schule gebracht werden; eine Auszahlung des Betrages für die Schülerjahreskarte an die Eltern ist auch möglich.

SR Mewes: Die Problematik wird bei der Erarbeitung des folgenden Schulentwicklungsplanes im Sinne der Sicherheit der Kinder zu betrachten sein.

5.2. Mitteilung zur Schaffung von Waschmöglichkeiten in Klassenräumen

SR Schindehütte nennt die Regelungen bezüglich der Ausstattung und Nutzung von Waschbecken in Klassenräumen. Die Diskussion um die Installation von Papierhandtuchspendern wurde ausgelöst bei der Ausstattung der GS Ottersleben. Die Arbeitsschutzrichtlinie 35/5 Nr. 3 regelt die Waschmöglichkeiten in Einrichtungen. Den Ausschussmitgliedern liegt jeweils ein Schreiben der Arbeitssicherheit und des Hochbauamtes hierzu vor. Danach besteht kein Handlungsbedarf.

- Die letzte Sitzung des Ausschusses BSS in dieser Legislaturperiode und vor der Sommerpause findet am 29. Juni (16.30 Uhr) statt.
Die Ausschussmitglieder einigen sich darauf, die Sitzung in der Sportanlage Harsdorfer Straße 47 durchzuführen mit anschließendem gemütlichen Ausklang der Sitzung.

gez. Schindehütte
Vorsitzender

gez. Grützner
Schriftführerin

Hinweis:

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauf folgenden Sitzung.